

RS OGH 1998/4/28 1Ob113/98v, 2Ob361/98x, 1Ob56/99p, 2Ob158/99w, 1Ob15/00p, 7Ob220/01f, 6Ob252/05k, 3

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 28.04.1998

Norm

AußStrG idF WGN 1997 §13 Abs2

AußStrG 2005 §59 Abs2

AußStrG 2005 §62 Abs4 B4

MRG §37 Abs3 Z16

WEG 2002 §52 Abs1

WEG 2002 §52 Abs2

WGG §22 Abs4

Rechtssatz

In der Beurteilung, ob ein Entscheidungsgegenstand rein vermögensrechtlicher Natur vorliegt, trat durch die WGN 1997 keine Änderung ein. Die Frage, ob ein Anspruch rein vermögensrechtlicher Natur vorliegt, ist aus seinem materiellrechtlichen Inhalt zu prüfen. Die pflegschaftsbehördliche Genehmigung einer Klageführung über ein Vermögensrecht ist rein vermögensrechtlicher Natur im Sinne des § 13 Abs 2 AußStrG in der Fassung der WGN 1997.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 113/98v

Entscheidungstext OGH 28.04.1998 1 Ob 113/98v

- 2 Ob 361/98x

Entscheidungstext OGH 14.01.1999 2 Ob 361/98x

nur: In der Beurteilung, ob ein Entscheidungsgegenstand rein vermögensrechtlicher Natur vorliegt, trat durch die WGN 1997 keine Änderung ein. Die pflegschaftsbehördliche Genehmigung einer Klageführung über ein Vermögensrecht ist rein vermögensrechtlicher Natur im Sinne des § 13 Abs 2 AußStrG in der Fassung der WGN 1997. (T1)

Beisatz: Ebenso die pflegschaftsbehördliche Genehmigung von Kaufverträgen oder Schenkungsverträgen über Vermögensobjekte. (T2)

- 1 Ob 56/99p

Entscheidungstext OGH 23.03.1999 1 Ob 56/99p

nur: In der Beurteilung, ob ein Entscheidungsgegenstand rein vermögensrechtlicher Natur vorliegt, trat durch die

WGN 1997 keine Änderung ein. Die Frage, ob ein Anspruch rein vermögensrechtlicher Natur vorliegt, ist aus seinem materiellrechtlichen Inhalt zu prüfen. (T3)

- 2 Ob 158/99w

Entscheidungstext OGH 10.06.1999 2 Ob 158/99w

nur: In der Beurteilung, ob ein Entscheidungsgegenstand rein vermögensrechtlicher Natur vorliegt, trat durch die WGN 1997 keine Änderung ein. (T4)

Beis wie T2; Beisatz: Ebenso die abhandlungsbehördliche Genehmigung einer Zahlungsvereinbarung. (T5)

- 1 Ob 15/00p

Entscheidungstext OGH 22.02.2000 1 Ob 15/00p

nur: Die pflegschaftsbehördliche Genehmigung einer Klageführung über ein Vermögensrecht ist rein vermögensrechtlicher Natur im Sinne des § 13 Abs 2 AußStrG in der Fassung der WGN 1997. (T6)

- 7 Ob 220/01f

Entscheidungstext OGH 26.09.2001 7 Ob 220/01f

Auch; nur T6

- 6 Ob 252/05k

Entscheidungstext OGH 03.11.2005 6 Ob 252/05k

Beisatz: Die Frage nach der vermögensrechtlichen Natur ist nach dem materiellrechtlichen Inhalt des Anspruchs zu prüfen. (T7) Beisatz: Hier: Die pflegschaftsgerichtliche Genehmigung der Klageführung ist vermögensrechtlicher Natur, weil es um einen - allerdings noch nicht bezifferten - Geldanspruch geht. (T8)

- 3 Ob 284/05v

Entscheidungstext OGH 24.11.2005 3 Ob 284/05v

nur: Die pflegschaftsbehördliche Genehmigung einer Klageführung über ein Vermögensrecht ist rein vermögensrechtlicher Natur. (T9) Beisatz: Nunmehr § 59 Abs 2 AußStrG 2005. (T10)

- 5 Ob 19/08t

Entscheidungstext OGH 03.06.2008 5 Ob 19/08t

Vgl auch; Beisatz: Der Verfahrensgegenstand nach §§ 52 Abs 1 Z 4, 24 Abs 6 WEG 2002 ist schon ex lege rein vermögensrechtlicher Natur. (T11)

- 10 Ob 58/08i

Entscheidungstext OGH 26.06.2008 10 Ob 58/08i

Auch; Beis wie T7; Beisatz: Ein rein vermögensrechtlicher Entscheidungsgegenstand liegt jedenfalls immer dann vor, wenn der Anspruch auf eine Geldleistung gerichtet ist. (T12)

Beisatz: Beschlüsse, die im Verlassenschaftsverfahren über die Verteilung der Nachlassaktiva bei Überschuldung des Nachlasses gefasst werden, sind vermögensrechtlicher Natur; berühren sie doch sowohl die Rechte der Gläubiger als auch der Erben, die (allenfalls aufgrund einer angenommenen Überschuldung) keine Erbantrittserklärung abgegeben haben. (T13)

- 5 Ob 122/08i

Entscheidungstext OGH 14.07.2008 5 Ob 122/08i

Vgl; Beis ähnlich wie T11; Beisatz: Hier: Verfahren wegen §§ 52 Abs 1 Z 8, 21 Abs 3 WEG 2002. (T14)

- 5 Ob 132/08k

Entscheidungstext OGH 21.10.2008 5 Ob 132/08k

Vgl; Beisatz: In den in § 22 Abs 1 WGG angeführten Verfahren ist der Entscheidungsgegenstand gemäß § 22 Abs 4 WGG in Verbindung mit § 37 Abs 3 Z 16 MRG rein vermögensrechtlicher Natur. (T15)

- 5 Ob 187/08y

Entscheidungstext OGH 21.10.2008 5 Ob 187/08y

Vgl; Beisatz: Bei einer Ordnungsstrafe handelt es sich um einen Gegenstand, der im Sinn des § 62 Abs 3 und 4 AußStrG nicht rein vermögensrechtlicher Natur ist. (T16)

- 4 Ob 222/08p

Entscheidungstext OGH 15.12.2008 4 Ob 222/08p

Auch; nur T9; Beis wie T10

- 5 Ob 278/08f

Entscheidungstext OGH 27.01.2009 5 Ob 278/08f

Vgl; Beisatz: Die Regelung des § 37 Abs 3 Z 16 MRG wonach die dort genannten Entscheidungsgegenstände rein vermögensrechtlicher Natur sind, ist sinngemäß auch auf die Verfahren nach § 52 Abs 1 WEG 2002 zu übertragen. (T17)

- 5 Ob 273/09x

Entscheidungstext OGH 19.01.2010 5 Ob 273/09x

Vgl auch; Beis wie T11; Beis wie T17

- 6 Ob 199/10y

Entscheidungstext OGH 11.10.2010 6 Ob 199/10y

Vgl

- 1 Ob 144/10y

Entscheidungstext OGH 20.10.2010 1 Ob 144/10y

Auch; Beis wie T10; Beisatz: Hier: Kuratorbestellung als verfahrensrechtliche Nebenentscheidung, die nicht unmittelbar die Person der Pflegebefohlenen, sondern vielmehr deren Vermögensphäre betrifft. (T18)

- 6 Ob 226/10v

Entscheidungstext OGH 17.11.2010 6 Ob 226/10v

Vgl; Beisatz: Ein Anspruch auf Aufnahme einer Sache oder eines Rechts in das Inventar beziehungsweise deren Ausscheidung aus dem Inventar ist rein vermögensrechtlicher Natur. (T19)

- 3 Ob 19/11g

Entscheidungstext OGH 23.02.2011 3 Ob 19/11g

Vgl; vgl Beis wie T16; Beisatz: Hier: Geldstrafe nach § 79 Abs 2 Z 1 AußStrG 2005. (T20)

- 10 Ob 13/11a

Entscheidungstext OGH 29.03.2011 10 Ob 13/11a

Auch; Beisatz: Hier: Erlagsverfahren. (T21)

- 2 Ob 116/11i

Entscheidungstext OGH 14.07.2011 2 Ob 116/11i

Vgl; Auch Beis wie T2

- 7 Ob 159/11z

Entscheidungstext OGH 12.10.2011 7 Ob 159/11z

Auch; Auch Beis wie T16; Beisatz: Eine unzulässige Weisung kann nicht zwangsweise durchgesetzt werden. (T22)

- 5 Ob 162/12b

Entscheidungstext OGH 05.09.2012 5 Ob 162/12b

Auch; Beis ähnlich wie T7; Vgl Beis wie T17; Beisatz: Hier: Grundbuchverfahren über Verfahren nach § 52 Abs 1 Z 9 WEG 2002. (T23)

- 3 Ob 175/12z

Entscheidungstext OGH 17.10.2012 3 Ob 175/12z

Auch; Beisatz: Hier: Tauschvertrag. (T24)

- 5 Ob 140/13v

Entscheidungstext OGH 28.08.2013 5 Ob 140/13v

Vgl auch; Beis wie T17

- 8 Ob 89/13s

Entscheidungstext OGH 28.10.2013 8 Ob 89/13s

Auch; Beis wie T16

- 5 Ob 134/13m

Entscheidungstext OGH 27.11.2013 5 Ob 134/13m

Auch

- 3 Ob 229/13t

Entscheidungstext OGH 19.12.2013 3 Ob 229/13t

Auch; Beisatz: Der Gegenstand der Entscheidung über die Bewilligung der Realisierung von Goldmünzen ist rein vermögensrechtlicher Natur. (T25)

- 1 Ob 108/14k

Entscheidungstext OGH 24.07.2014 1 Ob 108/14k

Auch

- 3 Ob 99/14a

Entscheidungstext OGH 25.06.2014 3 Ob 99/14a

Auch; Beis wie T2

- 5 Ob 91/15s

Entscheidungstext OGH 19.05.2015 5 Ob 91/15s

Auch; Ähnlich nur T3

- 10 Ob 61/15s

Entscheidungstext OGH 30.06.2015 10 Ob 61/15s

Vgl auch; Beis wie T16

- 3 Ob 239/15s

Entscheidungstext OGH 16.12.2015 3 Ob 239/15s

Auch

- 7 Ob 216/15p

Entscheidungstext OGH 16.12.2015 7 Ob 216/15p

Auch; Beis wie T12

- 7 Ob 71/17t

Entscheidungstext OGH 26.04.2017 7 Ob 71/17t

Vgl; Beisatz: Genehmigung eines Vergleichs gerichtet auf Zahlung von 10.000 EUR an die Betroffene samt Generalbereinigung ist rein vermögensrechtlicher Natur. (T26)

- 1 Ob 76/18k

Entscheidungstext OGH 30.04.2018 1 Ob 76/18k

Auch; Beis wie T25; Beisatz: Hier: Antrag des Vaters auf Realisierung von Vermögenswerten aus zwei Bausparverträgen, die jeweils auf den Namen eines seiner beiden Kinder lauten - Entscheidungsgegenstand rein vermögensrechtlicher Natur. (T27)

- 4 Ob 66/18m

Entscheidungstext OGH 25.09.2018 4 Ob 66/18m

Auch; Beisatz: Das Recht aus der Marke ist kein Persönlichkeitsrecht, sondern ein geldwertes Immaterialgüterrecht und rein vermögensrechtlicher Natur. Es ist daher ein Bewertungsausspruch zu treffen. (T28)

- 5 Ob 9/19p

Entscheidungstext OGH 20.02.2019 5 Ob 9/19p

Vgl; Beis wie T15; Beisatz: Hier: Verfahren nach § 22 Abs 1 Z 6a WGG. (T29)

- 5 Ob 164/21k

Entscheidungstext OGH 23.09.2021 5 Ob 164/21k

nur T9

- 10 Ob 16/22h

Entscheidungstext OGH 20.04.2022 10 Ob 16/22h

Vgl; Beis wie T12; Beisatz: Hier: Verfahren nach § 28 UVG. (T30)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0109789

Im RIS seit

28.05.1998

Zuletzt aktualisiert am

23.06.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at